

Happy Money Girl

Strategie für deinen Erfolg. Erhöhe dein Einkommen, erhöhe deinen Einfluss. Werde eine erfolgreiche Unternehmerin, Frau und Mutter.

©2023 Nadja Horlacher

Weiteres auf <http://www.NadjaHorlacher.com>

Alle Rechte vorbehalten.

Lektorat: <http://www.lektorat-federweisheit.de>

Verlag, Redaktionelle Verarbeitung und Publizierung:
Soul Invest GmbH, Weissbadstrasse 75, CH-9050 Appenzell

Umschlagbild: Nadja Horlacher

Dieser Text ist urheberrechtlich geschützt. Das Werk als Ganzes sowie Auszüge davon dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Autors verwendet werden.

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	6
FEEDBACK	9
EINSTIEG	10
ERFOLGREICH IM ALLTAG	12
DIE 4 ULTIMATIVEN TIPPS ZUM SOFORTIGEN LOSLEGEN AUF DEINEM WEG ZUM ERFOLG	14
1. VERZICHTE AUF ENTSCHULDIGUNGEN	14
2. SAG MIR NICHT, WAS ICH TUN SOLL	14
3. SEI OFFEN FÜR NEUES, HÖRE ZU UND FOLGE DEN SCHRITTEN.....	15
4. INVESTIERE IN DEINE WEITERBILDUNG.....	15
WER BIST DU? WER WILLST DU SEIN?	16
DEINE REISE	16
DEFINITION VON REICHTUM.....	16
GELD – EINE VISION	17
11 GESETZE FÜR DEINEN ERFOLG	18
GESETZ #1 – DEINE VISION.....	20
GESETZ #2 – DEINE GEDANKEN	21
GESETZ #3 – DEIN WERT	23
GESETZ #4 – SÄEN UND ERNTEN.....	25
GESETZ #5 – DEIN VERLANGEN	25
GESETZ #6 – SEI LERNBEREIT.....	28
GESETZ #7 – VERGEBEN UND VERZEIHEN	28
GESETZ #8 – ZIEHE DAS ERFOLGREICHE MAGNETISCH AN	29
GESETZ #9 – SETZE DEINEN SCHWERPUNKT, DEINEN FOKUS	29
GESETZ #10 – ENTSCHEIDUNG UND AKTION	30
GESETZ #11 – EHRE UND RESPEKT	31
SO NUTZT DU DEINE ANZIEHUNGSKRAFT	33
IM KLEINEN BEGINNT DAS GROSSE.....	33
WOHER KOMMT DAS GELD?.....	34
WIE VERKAUFST DU OHNE ZU VERKAUFEN?	35
NUTZE DEN RAPPORTAUFBAU	37
BEHANDLE JEDEN MENSCHEN WIE EINEN FREUND.....	37
INTERESSIERE DICH WIRKLICH FÜR DEN ANDEREN	37
HÖRE GUT ZU.....	38
ANERKENNUNG UND WERTSCHÄTZUNG	38
NUTZE DEN NAMEN DEINES GEGENÜBERS.....	38
PRAKTIZIERE GESCHÄFTSENTWICKLUNG	39
KÖRPERSPRACHE.....	39
DIE FAFA-FORMEL – SO INTERVIEWST DU RICHTIG (GESPRÄCHE FÜHREN, FRAGEN STELLEN). 42	
FAFA BEI DER ARBEIT	43
DIE VIER CHARAKTERE ERKENNEN – NUTZE DIE EDELSTEINZEICHEN	45
DIE VIER EDELSTEINZEICHEN.....	45
DIE SPRACHE DER EDELSTEINZEICHEN	52
WIE DEINE IDEE ODER DEIN VORSCHLAG BEIM ANDEREN ANKOMMT	52
ERFOLGREICHE KOMMUNIKATION MIT JEDEM EINZELNEN EDELSTEINZEICHEN	56
WIE DU DANK DEN EDELSTEINZEICHEN ÜBERZEUGEN KANNST	57
ERFOLGREICH IN DER ARBEITSWELT	60
DEINE BEWERBUNG	60
VORSTELLUNGSGESPRÄCH	60
KEINE JOBERFAHRUNG?	60
ZUFRIEDENHEIT BEI DER ARBEIT	61

BEEINFLUSSE DEINE UMGEBUNG	62
LÖSE PROBLEME	62
STEIGERE DEINEN WERT	62
DANKESKARTEN	63
ÜBERNIMM DIE ARBEIT	63
JEDER VERKAUFT	64
FINDE EDELSTEINZEICHEN IN DEINER GESCHÄFTSUMGEBUNG	64
SPARE DAS GELD DER FIRMA	64
UNTERSTÜTZE BEI VERKÄUFEN	65
BEZIEHUNGSMARKETING	65
BAUE BEZIEHUNGEN AUF	65
FOKUSSIERE DICH AUF DEINE ARBEIT	66
INVESTIERE IN SCHULUNGEN	66
GEHALTSERHÖHUNG	67
FINDE DEN NÄCHSTEN JOB	67
KOPIERE DIE VORGEHENSWEISE DER ANDEREN	67
NUTZE EINEN LEITFADEN, EIN SKRIPT	69
GIB DEN MENSCHEN WAS SIE WOLLEN	69
VERKAUFE RESULTATE	69
SELBSTSTÄNDIG – STARTE, WO DU GERADE STEHST	71
DIE ERFOLGREICHE UNTERNEHMER-MENTALITÄT	71
ERWIRTSCHAFTETE MEHR GELD	73
3 SCHRITTE, UM DEIN GESCHÄFT ZUM WACHSEN ZU BRINGEN	74
SCHRITT 1 – ZEIGE DEIN PRODUKT, DEINE IDEE, DEINEN SERVICE, DICH SELBST	76
SCHRITT 2 – ERHÖHE DEINE KONVERSION UND WANDLE KAUFINTERESSENTEN IN KÄUFER	77
SCHRITT 3 – ERHÖHE DEINE SKALIERBARKEIT	81
ENTWICKELE DEINE FÜHRUNGSKRÄFTE	82
BONUS	82
DEINE ZEIT MUSST DU IM GRIFF HABEN	83
DEINE PERSÖNLICHE FINANZIELLE EINSTELLUNG (ANSICHT)	84
WIE ABHÄNGIG BIST DU VOM GELD?	84
DER WUNSCH NACH FINANZIELLER FREIHEIT	85
DAS GEFÜHL DER FREIHEIT	86
SINNVOLL ODER SINNLOS GELD AUSGEBEN	87
AUTO-LEASING	88
DIE ILLUSION VON REICHTUM	89
DEINE PERSÖNLICHE FINANZIELLE LAGE	91
SCHULDEN	94
7 SCHRITTE, UM DEINE SCHULDEN ABZUZAHLEN	95
1. LISTE DEIN EINKOMMEN AUF	95
2. FINDE HERAUS, WIE VIEL GELD DU BEHALTEN KONNTTEST	95
3. WO GING DEIN GELD HIN?	95
LUXUSARTIKEL ODER GRUNDARTIKEL	96
4. STOPPE DAS UNNÖTIGE	98
5. ZAHLE DEINE KREDITE AB UND BAUE REICHTUM AUF	100
50 % SPAREN UND 50 % REICHTUM AUFBAUEN	101
6. KEINE RATENZAHLUNGEN	102
BEFRIEDIGE NICHT DEINE GIER	102
7. ERSTELLE DIR EIN SPASS-BUDGET	102
8. GEBEN STATT NEHMEN	102
TIPPS, UM GELD ZU SPAREN	104
VERMEIDE AUSVERKÄUFE UND AKTIONEN	104
VERMEIDE KATALOGE UND WERBEZEITSCHRIFTEN	104
WARTE 20 TAGE	104

BEZAHLE BAR.....	105
VERKAUFE DINGE.....	105
ISS, WAS DA IST	105
WENN BEI DIR „ALLES NICHT FUNKTIONIERT“	106
BEGINNE MIT DEINEM EIGENEN GESCHÄFT.....	106
SPARE FÜR DEINEN REICHTUM	106
BAUE REICHTUM AUF	108
ERHÖHE DEINEN WERT	109
DIE KRAFT DES GELDES.....	109
EINNAHMEN SOLLTEN VERMÖGEN PRODUZIEREN	110
INVESTIEREN ODER SPEKULIEREN	110
LERNE VON DEN EXPERTEN	110
DEINE BANKAUSZÜGE.....	112
IMMOBILIEN	112
EDELMETALLE, AKTIEN UND WÄHRUNGEN	113
INTERNETGESCHÄFT	114
UNIVERSUM, GOTT ODER GÖTTLICHKEIT	115
ENTSCHEIDE DICH, WERDE AKTIV UND STARTE JETZT	116

Vorwort

Im folgenden Text möchte ich dir deinen Weg zu einem höheren Einkommen, zu glücklicheren Beziehungen, mehr Kunden und mehr Einfluss aufzeigen.

Erfolg und *Reichtum* sind kraftvolle Wörter. Sie können vieles aussagen: Geld auf der Bank, reich mit Freunden und Familie gesegnet, persönliche Schönheit, gesunde Kinder, in der Lage, das zu tun, was du tun willst, oder eine gute Gesundheit.

Ich weiss nicht, was davon für dich das Wichtigste ist. Für jeden Menschen hat Erfolg eine andere Bedeutung. Was bedeutet er für dich? Vielleicht weisst du es bereits, möglicherweise wirst du es im Laufe der Zeit, in der du dieses Buch liest, herausfinden.

Was ich bisher gelernt habe, ist Folgendes: Menschen werden immer Geld ausgeben für Dinge, die sie sich wünschen. Dinge, wonach sie sich sehnen und nach denen sie ein Verlangen spüren.

Heute bin ich verändert. Ich lebe anders, bin immer noch voll im Entwicklungsprozess – wie jeder auf dieser Erde. Wir sind nie am Ende, wir befinden uns stetig auf einer Reise. Wir bleiben nicht stehen, wir bilden uns kontinuierlich weiter. Nicht ohne Grund hältst du *Erfolgreich im Alltag* in den Händen.

In meinem Skript findest du Anleitungen und Schritte, die du nutzen kannst, um deinen persönlichen Reichtum aufzubauen. Du bist schon auf dem Weg. Dieses Buch zeigt dir auf, was du brauchst, um deine Träume zu leben.

Leider haben die meisten Menschen verlernt, wie sie sich ihre Träume erfüllen können, sie wahr werden lassen können. Sie arbeiten zu hart, geben viel Geld für Unnötiges aus, machen Konsumschulden, sind unglücklich verheiratet und wissen nicht, wie sie ihre Kinder erziehen sollen.

Sie finden keine Lösung. Sie wissen nicht, wie sie ihre missliche Lage verändern sollen. Manche mögen denken „Wenn ich nur genügend Geld hätte, könnte ich das Problem abhaken.“ Die Wahrheit ist: Viel Geld ist auch keine Lösung. Auch das harte Arbeiten, sodass du kaum noch Zeit für andere Dinge hast, ist nicht der richtige Weg.

Woher ich das weiss? Schau dich um. Fast jeder Mensch lebt sein Leben auf diese Weise und dennoch bringt es den Menschen kaum Erfolg.

Was du brauchst, ist ein inniger Wunsch. Das innere Wissen, dass dein Leben mehr für dich bereithält, als du erahnen und erreichen kannst. Dein Wunsch muss in dir brodeln – für dich, deine Kinder und die nächste Generation.

„Toll“, denkst du jetzt vielleicht, „wenn ich nur die Anleitung dazu hätte.“ Vielleicht denkst du „Wenn ich nur wüsste, wie ich zu Geld komme“ oder „Wenn mir nur jemand sagen könnte, was ich machen muss, um erfolgreich zu sein.“

Vielleicht kommt dir auch folgende Aussage bekannt vor: „Wenn ich nur die richtigen Zahlen im Lotto tippen würde ...“

Diese und andere Aussagen höre ich immer wieder. Stell dir vor, du lernst eine erfolgreiche Person kennen. Diese würde dir sagen, was du zu tun hättest, um selbst erfolgreich zu werden. Würdest du der Person zuhören? Würdest du auf sie hören und ihre Tipps umsetzen?

Oder würdest du denken, dass dieses oder jenes für dich nicht funktioniert, die Person gut reden hat? Vielleicht würdest du erwidern: „Dafür bin ich zu alt“ oder „... zu jung“ oder „Ich habe die falsche Hautfarbe“, „Ich bin zu wenig gebildet“, „Ich kenne nicht die richtigen Leute“, „Ich bin in der falschen Familie aufgewachsen“, „Mein Ex-Partner hat mir alles kaputtgemacht“ oder „Die Wirtschaftslage ist nicht gut genug.“

Dann habe ich eine Botschaft für dich: Das sind alles faule Ausreden. Jeder Mensch kann erfolgreich sein. Jeder.

Genau das lernst du mithilfe meines Büchleins. Es gibt dir Einblicke und Anleitungen, die du sofort umsetzen kannst. Du wirst erkennen und sehen, dass es funktioniert.

Ich würde mich freuen, wenn du durch das Lesen und Anwenden einiger Techniken aus diesem Buch dazulernst und deinen Weg zum persönlichen Erfolg aktiv beschreitest.

Eigne dir neue spezifische Fähigkeiten an. Arbeite gewissenhaft. Nutze die Strategien, die ich dir in *Erfolgreich im Alltag* vorstelle und auf meiner Website NadjaHorlacher.ch für dich ergänze.

Du wirst neue Erfahrungen sammeln. Vermutlich wirst du überrascht sein, wie einfach du viele der Punkte umsetzen kannst.

Lass uns gemeinsam starten. Ich freue mich auf dich!

Herzliche Grüsse



Feedback

„Stell dir vor, ich habe dein Buch schon gelesen. Normal habe ich viel länger an einem Buch, ist also ein Kompliment. Am meisten gepackt, hat mich das Thema „4 Charaktere der Edelsteinzeichen“, das ist wirklich sehr spannend und gut zu wissen. So kann man die Menschen besser verstehen.

Hat aber auch gute Tipps um Geld zu sparen, obwohl ich schon sparsam bin (ausser in den Ferien). Oder wie man mit Geld umgeht und sich Reichtum aufbaut.“ Markus

„Ja, ich mache es endlich, seit einigen Monaten sind wir dein Vorgehen am umsetzen. Wir werden immer besser. Natürlich geht nicht sofort alles von heute auf morgen. Wir sind zu sechst in der Familie, trotzdem kommen wir immer näher an unser Ziel. Pro Woche nicht mehr als 100.- auszugeben.

So können wir recht viel Geld sparen. Ich bin sehr glücklich damit, wir bleiben dran“.
Emma

„Ich hatte einfach keine Führungsqualitäten. Nachdem ich dein Buch durchgelesen und vor allem angewendet habe, wusste ich, wie ich mein Team erfolgreich führen kann. Jetzt macht es richtig Spass, zuvor war es anstrengend, ich konnte meine Mitarbeiter nicht für Selbständigkeit motivieren.“ Daniela

„Mein Schuldenberg ist immer weitergewachsen. Mir war das gar nicht bewusst. Dachte das sei normal so. Immer ein wenig mehr. Aber du hast mir mit deinen Worten die Augen geöffnet. Ich realisierte das ich bereits in jungen Jahren gefangen bin. Das ist wirklich schlimm, das möchte ich nicht. Ich bin nun dabei das ganze umzusetzen. Den ersten Leasingvertrag konnte ich bereits schneller abbezahlen. Ich fühle mich schon viel leichter und lebe nun auch bewusster. Diese Änderung ist unglaublich. Vielen Dank.
„ Karin

„Mein Umsatz ist um 20% gestiegen, und dies „nur“ mit deinen Tipps. So einfach umzusetzen, so schnell etwas erreichen und ich musste mich nicht mal verbiegen dafür.
Grossartig.“ Doris

Einstieg

Ich hatte die Nase voll. Ich hatte immer schon zu viel Energie und Power – das lieben nicht alle Firmen, vor allem nicht, wenn man eine Angestellte ist.

Meine letzte Firma setzte mich vor die Tür. Ich verlor meine Identität, fühlte mich alleine, hatte keine Ziele mehr, sah keine Perspektive, nichts. Das Ganze zog mir den Boden unter den Füßen weg. Ich musste mich neu orientieren.

Auf einer Wanderung in den Bergen ist mir Jolanda über den Weg gelaufen. Ich kannte sie vorher nicht. Wir sind ins Gespräch gekommen, sie war gerade in den Ferien, betrieb ein Gästehaus in Kathmandu, Nepal, (<http://trekkersholidayinn.com>) und sagte mir, sie könne Unterstützung gebrauchen.

Super. Der Entschluss, nach Nepal zu gehen, entstand. Ich haute im wahrsten Sinne des Wortes ab. Ich löste meine Wohnung auf und wenige Wochen später sass ich in Kathmandu. Bei Jolanda durfte ich vieles lernen. So durfte ich die nepalesischen Mädchen in der Küche ausbilden, das heißt, ich konnte ihnen einiges zu Aspekten wie Hygiene, der frischen Zubereitung von Gerichten, dem Rüsten von Gemüse etc. beibringen.

Wie passend, dass ich einige Jahre zuvor das Wirtepatent sowie einen Küchengrundlagenkurs erfolgreich absolviert hatte.

Nach rund sechs Monaten erhielt ich eine E-Mail mit der Frage, ob ich nicht Lust hätte, auf die Philippinen zu gehen. Man brauchte dort einen Manager vor Ort auf einer kleinen Insel. In Nepal wurde es gerade Winter und es war sehr kalt – dieses Angebot kam mir daher sehr gelegen. In der Annahme, dass ich in wenigen Wochen wieder zurück zu Jolanda gehen würde, flog ich auf die Philippinen.

Daraus wurde nichts, ich blieb knappe drei Jahre auf „meiner“ Insel auf den Philippinen. Ich kaufte dort eine Farm und gründete NARDIAS - Natürlich Kokosnuss (www.nardias.ch).

Als der Aufbau stand, ging ich wieder in die Schweiz zurück, um den Vertrieb zu organisieren. Mittlerweile war ich 33 Jahre alt und unsere erste Tochter, Anna, kam zur Welt. Ein Jahr später folgte unser Sohn John und 1,5 Jahre später bekamen wir unsere Tochter Rose.

Wieder einmal in Mutterschaftsurlaub, reisten wir nach Spanien an die Costa del Sol. In

den herrlichen Wintermonaten dort genossen wir unsere Kinder in vollen Zügen.

Nach einem halben Jahr ging es zurück, denn unsere Anna wurde schulpflichtig. Menschen, die mich kennen, wissen, dass ich nicht gerne lange an einem Ort bleibe. Wenn ich die Schuljahre meiner Kinder schon an ein und demselben Ort verbringen müsste, sollte es wenigstens ein Ort sein, an dem alles neu für mich sein würde.

So landeten wir im Italienisch sprechenden Süden der Schweiz. Ein Haus oder eine Wohnung hätte es auch getan, aber wie es wieder einmal die Umstände wollten, landeten wir in einem Gästehaus. So betreute ich während 9 Jahren das Garni Elisabetta.

Ich habe viel mit Menschen zu tun. Es tut mir jeweils leid, wenn ich tragische Geschichten höre oder wenn sie selber nicht wissen wie weiter. Ich musste mir auch alles wieder neu aufbauen, möchte nicht von einer Person oder vom Staat abhängig sein. Deshalb ist dieses Projekt entstanden. Auch du kannst von zu Hause aus durchstarten. Auf folgenden Seiten findest du alles was du für deinen Erfolg benötigst.

Viel benötigen wir nicht um glücklich zu sein. Aber wir müssen uns bewusst sein, was wir wollen.

Das „Happy Money Girl Konzept“ steht dir auch Online zur Verfügung, damit so viele wie möglich einen glücklichen und zufriedenen Umgang mit Geld erleben dürfen. Auch ich bin stetig am Lernen, tag täglich. Unser Leben ist ein Prozess, ein Spiel welches wir in den Händen haben.

Ich befasse mich dabei mit Aspekten wie Zeitmanagement, Menschenkenntnis und Finanzen. Schon aus dieser vorliegenden Zusammenfassung kannst du einiges für dich mitnehmen.

Wende diese Tipps an, nutze meine Erfahrungen und genieße deinen persönlichen Erfolg.

Wenn du magst, sehen wir uns wieder auf meiner Website www.nadjahorlacher.com.

Erfolgreich im Alltag

Wenn du zurückblickst und darüber nachdenkst, wie du dir dein Leben einmal gewünscht hast und es mit deiner momentanen Lebenssituation vergleichst, verläuft es dann so, wie du es dir vorgestellt hast?

Oder stellst du fest, dass dir dein Leben nicht (mehr) gefällt? Dass du dich fühlst, als seist du in einem Hamsterrad gefangen? Hast du das Gefühl, dass du immer mehr brauchst, um glücklich sein zu können? Dass du mehr arbeiten oder zusätzliche Kredite aufnehmen musst, um ein erfülltes Leben zu führen? Stellst du fest, dass du kaum noch Zeit für deine Familie hast und von schönen Ferien nur träumen kannst?

Damit bist du nicht allein. Über 90% der Menschen empfinden ihr Leben so oder ähnlich. Sie arbeiten zu hart, sie haben Kredite, um sich gewisse Dinge zu leisten, sie leben in unglücklichen Beziehungen und wissen mitunter nicht einmal, wie sie mit ihren eigenen Kindern umgehen sollen.

Viele dieser Menschen sind der Ansicht, dass alle ihre Probleme gelöst wären, hätten sie nur mehr Geld zur Verfügung. Die Wahrheit ist: Das entspricht nicht der Realität. Auf diese Weise funktioniert es nicht.

Auch hart zu arbeiten, ist keine Lösung. Das Ganze lässt sich 1:1 auf die Pensionierten übertragen. Wie viele von ihnen haben ihr ganzes Leben hart gearbeitet, und haben nun kaum oder gar nichts zum Leben übrig? Wäre diesen Menschen bewusst gewesen, dass sie ihr Leben aktiv verändern können, hätten sie diese Chance ergriffen.

Ich habe irgendwann für mich entschieden, dass das nicht meine Zukunft sein soll – und das möchte ich auch dir vermitteln. Ich möchte dir zeigen, dass auch du zu den übrigen 10 % gehören kannst.

Der Weg, das zu erreichen, wird nicht leicht. Aber er ist nicht unmöglich. Wenn du dein Leben tatsächlich verändern möchtest und dir bewusst ist, wie dein Leben jetzt ist und wie es sein könnte, wirst du die nötige Kraft dafür aufbringen. Du wirst dich fokussieren, weil du weißt, wohin du willst.

Die universellen Gesetze, die auf uns alle einwirken und es dir ermöglichen, dein Leben selbst zu gestalten, haben mir mehr Reichtum gegeben, als ich je erahnen konnte. Egal, ob es um meine Immobilien oder Geschäfte geht – alles läuft mehr als rund.

Das Erreichen deines Ziels ist ein Prozess. Dieser benötigt Zeit, ist aber mit einfachen Schritten, die ich dir vermitteln werde, zu beschleunigen. Ich bin fest davon überzeugt: Wenn ich mein Leben mithilfe dieser Kräfte verändern konnte, kannst du das auch!

Ich habe mir alles, was ich bisher erreicht habe, aus dem Nichts heraus aufgebaut. Ich hatte weder Geld noch Freunde oder Bekannte, die mich auf meinem Weg gelehrt haben oder mir etwas hätten abnehmen können.

Ich habe mir das Wissen um die geistig wirkenden Kräfte selbst erarbeitet, ich bin damit nicht aufgewachsen. Heute stufe ich mich selbst bei den übrigen 10 % ein, die ihr Leben aktiv und mithilfe der geistigen Gesetze gestalten. Ich habe beispielsweise gelernt, erfolgreich mit Geld umzugehen, was nur eines von vielen Themen ist, die ich auch an dich weitergeben möchte.

Du liest dieses Buch, weil du dir über deine eigene Situation bewusst bist. Du weißt wie es um dich steht, und möchtest dein Leben verändern. Vermutlich weißt du nicht, wie und wo du beginnen sollst, aber innerlich brennst du für *mehr* Lebensqualität. Nicht nur um deiner selbst willen, sondern für deine Kinder und die Zukunft der nächsten Generation.

Die 4 ultimativen Tipps zum sofortigen Loslegen auf deinem Weg zum Erfolg

1. Verzichte auf Entschuldigungen

Für gewöhnlich sind wir Weltmeister im Ausreden-Finden. Wenn wir etwas tun sollen, finden wir oft Gründe, warum es gerade nicht geht. Vielleicht kommen dir einige der folgenden Sätze bekannt vor:

- Ich habe keine Zeit.
- Mein Mann unterstützt mich nicht.
- Ich muss die Kinder grossziehen.
- Ich habe zu wenig Geld dafür.
- Ich weiss nicht, wie das geht.
- Ich muss zuerst andere Dinge erledigen.
- Ich habe Angst vor dem, was die anderen über mich denken könnten.
- Ich habe Angst davor, dass es nicht klappt.

Du wirst deinen Erfolg nicht aufbauen, wenn du permanent nach Ausreden suchst. Entschuldigungen bringen dich nicht weiter. Wenn du sie vorziehst, wirst du immer am selben Punkt stehen bleiben – dein restliches Leben lang.

Wir alle kennen Situationen, die uns Angst machen. Jeder von uns muss seine Komfortzone hin und wieder verlassen. Bei jedem Schritt, den wir gehen, können wir uns nicht sicher sein, dass es der richtige ist.

Stell dir vor, du hättest Erfolg. Was wäre, wenn es viel besser lief, als du ursprünglich dachtest? Du kannst nur gewinnen, wenn du startest und es ausprobierst.

2. Sag mir nicht, was ich tun soll

Viele Leute geben dir, zum Teil ungefragt, gute Ratschläge. Doch handeln sie selbst danach? Haben sie Erfolge vorzuweisen, die belegen, dass ihre Tipps für dich funktionieren können?

Folge nur den Menschen, die Resultate nachweisen können. Nimm Ratschläge von Personen an, die ihre Visionen erfolgreich umgesetzt haben. Hüte dich vor Menschen, die viel reden, aber in der Realität keine Ergebnisse erzielen.

3. Sei offen für Neues, höre zu und folge den Schritten

Lerne zuzuhören. Gehe jeden einzelnen Schritt und vermeide den Gedanken, dass du dieses oder jenes schon weißt und deshalb einen bestimmten Schritt auslässt.

Viele Menschen sind nicht offen dafür, etwas Neues zu lernen, es zukünftig anders zu machen, und ihr Leben so zu gestalten, dass sich Erfolg einstellt.

Das liegt vielfach auch daran, dass sie es nicht besser wussten. Sei lernbereit. Gib dem Erfolg ein klares „Ja“ und öffne dich für Veränderungen.

Umgeb dich mit Menschen, die erreicht haben, was du selbst erreichen möchtest. Beobachte sie und lerne von ihnen. Suche dir bewusst Vorbilder. Es können auch drei oder vier verschiedene sein – ein Vorbild für jeden Bereich, in dem du Erfolg haben möchtest. In diesem Punkt steckt sehr viel Kraft und Potenzial. Ich selbst nutze diese Form der Visualisierung aktiv. Ich lerne und merke, dass es funktioniert.

Die einzige Herausforderung hierbei liegt darin, das passende Vorbild zu finden. Suche, bis du es gefunden hast. Wichtig ist, dass es sich gut und richtig anfühlt und du dich mit ihm identifizieren kannst.

4. Investiere in deine Weiterbildung

Investiere in dich. Lerne mehr über dich, deine Stärken und Schwächen. Nutze Zusatzqualifikationen nicht nur, um ein Dokument in den Händen zu halten. Wähle sie mit Bedacht und besuche Kurse, Seminare und Workshops, die dich auf deinem Weg unterstützen. Sie sollten dir Dinge vermitteln, die du gezielt für dich und deine Ziele nutzen kannst. Arbeite konstant an deinem Weiterkommen. Nicht für deinen Arbeitgeber, sondern für dich selbst.

Warte nicht auf den passenden Moment. Es gibt ihn nicht. Du erschaffst ihn! Dabei kannst du dir Unterstützung von Menschen holen, die bereits erfolgreich sind. Halte dir Folgendes vor Augen: Jemand, der kein Geld hat, kann dir nicht sagen, wie du reich wirst. Jemand, der kein glückliches Privatleben führt, kann dir nicht zeigen, wie du deins glücklicher gestalten kannst. Deshalb solltest du dir deine Lehrer gut aussuchen.

Wer bist du? Wer willst du sein?

Deine Reise

Wo stehst du momentan in deinem Leben? Bist du dort, wo du sein möchtest?

Du hast stets die Wahl, wer und wie du sein möchtest. Selbst wenn du in schwierigen Verhältnissen aufgewachsen bist, bedeutet das nicht, dass du dich dein Leben lang schlecht fühlen oder deinen Alltag in fragwürdigen Umständen verbringen musst.

Du kannst dich jeden Tag neu entscheiden, wie du dein Leben gestalten möchtest, und mit wem oder was du deinen Tag füllen willst.

Deine Eltern sind übergewichtig? Du selbst hast auch einige Kilo zu viel auf der Hüfte und denkst, da könne man nichts machen, es sei erblich bedingt?

Das stimmt nur zum Teil. Mittlerweile ist es deine eigene Entscheidung, wie du deinen Körper pflegst, und ob du dich mit ihm wohlfühlst oder etwas an ihm verändern möchtest. Wie du siehst, kommen wir schnell wieder beim Thema „Ausreden-Finden“ an.

Es ist an der Zeit, eine Entscheidung zu treffen. Willst du weiterhin so leben wie bisher oder möchtest du eine Veränderung in Angriff nehmen? Warum triffst du deine Entscheidungen nicht eigenständig? Ist es kein herrlicher Gedanke, dein Leben aktiv selbst zu gestalten?

Ich bin davon überzeugt, dass Gott, das Universum oder wie immer du die göttliche Kraft nennen möchtest, uns den freien Willen aus genau diesem Grund gegeben hat: Wir sollen selbst entscheiden, was sich für uns richtig anfühlt und wie wir unser Leben führen möchten.

Nutze deinen freien Willen. Erschaffe etwas Positives. Etwas, das dich glücklich macht. Triff eine Entscheidung.

Definition von Reichtum

Was bedeutet Reichtum für dich? Was bedeutet es für dich, Reichtum aufzubauen?

Für mich bedeutet wahrer Reichtum, Geld anzusammeln ohne dass ich meine Familie und meine Kinder, meine Gesundheit oder meinen Spass opfern muss.

Aus meiner Sicht sollte es sich genau gegenteilig verhalten: Ich möchte kein Sklave des Geldes sein, ich möchte, dass das Geld mein Freund ist. Geld soll von mir abhängig sein.

Dasselbe gilt für meine Gesundheit. Wenn ich bewusster lebe, mir mehr Wissen aneigne, kann ich dies an meine Kinder weitergeben und wir leben insgesamt gesünder. Ich bringe meinen Kindern bei, was es bedeutet, von Geld und Reichtum abhängig zu sein. Ich zeige ihnen, wie sie mit gewissen Dingen besser umgehen können, damit wir mit dem Geld, was wir zur Verfügung haben, etwas Gutes anstellen.

Möchten wir nicht alle unsere Kinder zum Erfolg erziehen anstatt sie nur zum Überleben anzuhalten? Wir sollten unser Wissen und die Weisheit in Bezug auf Reichtum an die nachfolgenden Generationen weitergeben und dadurch die Welt positiv gestalten.

Geld – eine Vision

Drei Dinge hat mich mein Coach Brenda in Bezug auf Geld gelehrt:

- wie Geld erwirtschaftet wird
- wie man Geld behält
- wie man das Geld für sich arbeiten lässt

Mit diesen Statements setzen wir uns in den nächsten Kapiteln näher auseinander.

Grundsätzlich solltest du deine persönliche und finanzielle Vision erschaffen. Geld will fließen. Es gilt jedoch zu beachten, dass es nicht in die falsche Richtung fließt.

Im Folgenden lernst du, wie du Geld als Samen nutzen kannst. Du lernst, wie du es vermeidest, abhängig von Geld zu werden. Wir müssen in jedem unserer Lebensbereiche gute Samen säen, um das zu ernten, was uns wirklich glücklich macht.

11 Gesetze für deinen Erfolg

Was ich bisher gelernt habe, lässt sich in einem Satz zusammenfassen: Wir werden nicht reicher, wenn wir mehr Geld verdienen.

Viele Menschen verdienen viel Geld und haben am Ende des Monats doch nichts davon übrig. Dies kannst du mithilfe einer kleinen Umfrage in deinem Bekanntenkreis überprüfen. Sehr wahrscheinlich erhältst du die Antwort, dass genau das ausgegeben wird, was eingenommen wurde – unabhängig davon, wie viel der- oder diejenige verdient.

Ein guter Verdiener besitzt zumeist ein grösseres Haus, ein teureres Auto, mehr luxuriöse Hobbys und hochwertigere Kleidung. Die Ausgaben für derartige Dinge steigen für gewöhnlich mit den Einnahmen.

Deshalb ist es wichtig, dass du lernst, mit wenig auszukommen. Wenn du im Laufe der Zeit mehr Geld zur Verfügung hast, versuche dennoch, mit wenig auszukommen. Selbstverständlich kannst du dir Luxusartikel leisten. Sei jedoch wachsam und habe im Blick, wofür du dein Geld ausgibst. Schnell findest du dich sonst in einem Hamsterrad wieder, und musst stetig mehr verdienen, um deine Ausgaben zu decken.

Sei dir darüber bewusst, dass teure Autos im Unterhalt teurer sind und eine grosse Wohnung mehr Arbeit und Kosten erfordert.

Kommen wir auf die goldenen 11 Gesetze zu sprechen, die dich, wenn du sie befolgst, auf deinem Weg zum Erfolg unterstützen werden. Diese Gesetze sind Naturgesetze: Wir können es nicht im Detail erklären und doch funktioniert es.

Nutze diese Gesetze, um erfolgreich in den Bereichen Freundschaft, Familie, Karriere und Beruf zu sein. Sie werden dich in jedem Lebensbereich unterstützen, und bilden die Grundlage, mein Buch *Erfolgreich im Alltag* zu nennen. Diese Gesetze sind wie ein Rezept, dessen Schritte wir nur folgen müssen.

Lerne zuzuhören und hinterfrage nicht. Hinterfragen und Zweifeln führt dich leicht zu dem Gedanken, dass die Gesetze für dich nicht funktionieren. Dem ist nicht so. Folge den Schritten und setze sie um, dann wird sich dein Erfolg manifestieren.

Die ersten fünf Gesetze widmen sich den Menschen; die letzten sechs handeln davon, wie wir Geld und Erfolg magnetisch anziehen.

Gesetz #1 – deine Vision

Als Teenager hattest du wahrscheinlich noch viele Träume. In dieser Zeitspanne unseres Lebens konnten wir uns von unserer Fantasie und unseren Ideen treiben lassen.

Wir haben mit Freunden unsere Wunschautos gebastelt, Wunschhäuser gezeichnet und uns gefühlt wie Könige. Hast du diese Unbeschwertheit auch so genossen? Lange hielt dieses Gefühl bei den meisten von uns nicht an. Plötzlich holte uns die Gegenwart ein.

Unsere Mitmenschen kamen auf uns zu und sagten uns, was wir da träumen würden, würde sowieso nicht funktionieren, es seien Hirngespinnste. Bei vielen von uns haben sich die Träume anschliessend in Luft aufgelöst und heute stellen wir uns die Fragen: Wie konnte das passieren? Warum haben wir das zugelassen? Warum hatten wir nicht den Mut, zu uns und unseren Träumen zu stehen?

Vielleicht wolltest du um die Welt reisen, einen Porsche fahren oder ein riesiges Boot besitzen? Oder du wolltest Arzt, Sänger oder eine erfolgreiche Skifahrerin werden?

Wie hat dein Umfeld darauf reagiert? Möglicherweise haben die Menschen in deiner Nähe dich klein gemacht, haben dir gesagt, das würdest du nie schaffen, es sei zu schwer für dich oder es wäre kein Geld dafür da.

So oder ähnlich läuft es in derartigen Situationen bei vielen von uns ab: Unsere Träume und Wünsche werden nicht ernst genommen, weil die betreffenden Menschen sich selbst keine Träume zugestehen und von negativen Gedankenmustern geprägt sind. Stattdessen heisst es oft: „Bring gute Noten nach Hause und lerne etwas Gescheites!“ Ist eine derartige Aufforderung noch Zeitgemäss? War sie es überhaupt einmal?

Für viele von uns waren solche Erlebnisse das Ende ihrer Träume und so stellt sich die berechtigte Frage, ob du heute überhaupt noch träumen kannst? Kommst du noch ins Schwärmen?

Um erfolgreich zu sein, brauchen wir Träume. Wir brauchen Wünsche, die umgesetzt werden wollen. Lerne, wieder gross zu träumen und übe dich jeden Tag darin.

Wenn du Visionen hast, kennst du deine Ziele. In der Folge kannst du konkret daran arbeiten. Definiere, (am besten schriftlich) was du erreichen möchtest. Schreibe dir auf, was du dir wirklich wünschst.

Vielleicht möchtest du 100.000.- pro Jahr verdienen, einen Audi fahren, die Motorradprüfung bestehen, einen Gemüsegarten anlegen oder mit dem Fahrrad den Rhein entlang fahren?

Egal, ob es sich bei deinen Wünschen um deine ganz persönlichen Visionen handelt oder sie der Allgemeinheit zugute kommen: Das Wichtigste ist, dass du Wünsche hast, die du umsetzen möchtest.

Nutze dazu aktiv die schriftliche Visualisierung und notiere detailliert, was du dir wünschst. Auf diese Weise hast du deine Wünsche stets vor Augen, was dir dabei hilft, sie zu manifestieren.

Gesetz #2 – deine Gedanken

Laut einer Studie sind 80 % der Menschen im Alter von 65 Jahren bereits gestorben oder finanziell pleite. Das führt unweigerlich zu der Frage: Wie verhält es sich mit den übrigen 20 %? Worin liegt der Unterschied zwischen diesen 20 % und der grossen Mehrheit?

Mit den äusseren Umständen hat das nichts zu tun. Es ist nicht entscheidend, wie und wo jemand aufgewachsen ist. Vielmehr ist die Ursache dafür, dass 20 % der Menschen länger und erfolgreicher leben, in ihrer persönlichen Denkweise. Ihre Denkweise unterscheidet sie von den restlichen 80 %.

Diese Menschen denken in allen Bereichen ihres Lebens anders als der Rest. Sie orientieren sich an Ihren Resultaten. Anhand ihrer Resultate erkennen sie, was sie denken und, dass sich ihr Denken manifestiert. Sie stehen in direktem Kontakt mit ihrem Bewusstsein und sind sich darüber im Klaren, dass sie ihr Leben selbst erschaffen – frei von schicksalhaften Umständen.

Sie erschaffen sich ihr Leben, sie gehen nicht durchs Leben und hoffen, dass etwas Positives passiert. Wie viele Menschen geben Woche für Woche viel Geld für die Lotterie aus? Sehr viele erhoffen sich, einmal Glück zu haben und reich zu werden. Das was sie dort investieren, könnten sie in viel bessere Projekte investieren, bei denen mit der Zeit auch etwas verdient werden kann. Warum sind so viele Lotteriegewinner nach wenigen Jahren hoch verschuldet? Weil sie nicht gelernt haben wie man mit Geld umgeht. Jetzt hast du Zeit, genau das zu lernen, im Kleinen beginnt das Grosse. Du machst es möglich, du kannst dir selbst Reichtum erschaffen - ohne Glücksspiele.

Gedanken wie „Ich schaffe es nicht, mehr Geld zu verdienen“, „Es ist zu schwer für mich“ oder „Ich bin arm geboren“ können nicht zu Erfolg und Reichtum führen.

Betrachte die folgenden Beispiele, um dir den Unterschied in der Denkweise von Menschen bewusst zu machen:

Manche Menschen ziehen stundenlang über andere Leute her. Sie verschenken ihre kostbare Zeit mit dem Fernseher, und sprechen am nächsten Tag noch mal ausgiebig mit Freunden über das abendliche Fernsehprogramm. Ihre Gedankenwelt dreht sich um alltägliche Banalitäten. Sie befassen sich mit Problemen, die sie selbst nicht betreffen und fokussieren sich, ohne es zu merken, auf Negatives.

Andere Menschen sprechen über ihre Visionen. Sie denken über Möglichkeiten nach, übernehmen Verantwortung und probieren neue Dinge aus. Diesen Menschen sind Gedanken wie die zuvor erwähnten fremd. Sie stellen sich Herausforderungen und gehen Probleme aktiv an, während die anderen sich winden, die Schuld für die eigenen Probleme bei ihren Mitmenschen suchen oder sich in Selbstmitleid wälzen und bekunden, dass dieses oder jenes nicht fair sei.

Du allein entscheidest, zu welcher Kategorie du gehören willst. Möchtest du dir selbst die Überzeugung „Das kann ich mir nicht leisten“ auferlegen oder dir die Frage stellen „Wie kann ich es mir leisten?“

Gesetz #3 – dein Wert

Du brauchst Stärken

Bist du dir deiner Stärken bewusst? Kennst du deine Stärken? Das ist nicht immer einfach. Viele Menschen glauben, sie hätten keine persönlichen Stärken. Dafür kennen sie ihre Schwächen gut. Realistisch betrachtet hat jeder Mensch ganz eigene Fähigkeiten, Interessen und besondere Talente. Was du kannst, können viele andere nicht oder nicht so gut wie du. Nur, weil du deine Stärken bisher nicht wahrgenommen hast, bedeutet es nicht, dass sie nicht da sind. Begib dich auf die Suche nach ihnen.

Was könntest du den ganzen Tag lang tun, ohne dass es eine Anstrengung für dich wäre? Was sagen deine Mitmenschen über dich in Bezug auf deine persönlichen Stärken? Was nehmen sie an dir wahr, was dir selbst vielleicht noch gar nicht aufgefallen ist? In welchen Bereichen oder bei welchen Aufgaben hast du bisher Erfolge erzielt? Was interessiert dich am meisten, wofür brennst du?

Beantworte dir diese Fragen und du wirst nach und nach deine persönlichen Stärken entdecken. Indem du aufmerksam zuhörst und dich auf die Suche begibst, wirst du herausfinden, worin du wirklich gut bist.

Anschliessend kannst du deine Stärken ausbauen. Bilde dich fortlaufend weiter und werde zum Profi auf deinem Gebiet. Positioniere dich, lerne dazu und entwickle deine Fähigkeiten. Investiere in deine Stärken und definiere dein Profil. Suche dir eine Nische und erschaffe deinen Wert. Der Erfolg wird sich einstellen!

Entwickle deine Menschenkenntnis

Investiere in deine Menschenkenntnis. Jedes Geschäft, jedes Hobby, jede Begegnung hat mit Menschen zu tun. Hinter jedem Produkt und jeder Idee stehen Menschen.

Warum lernen wir nicht von klein auf wie Menschen funktionieren? Wir arbeiten in einem Team, sind in einer Familie zu Hause und trotzdem lernen wir nicht aktiv, Menschen zu verstehen.

Entwickle diese Fähigkeiten. Nimm wahr, wie Menschen reagieren. Studiere und analysiere deine Mitmenschen, deinen Partner und deine Mitarbeiter. In allen deinen Lebensbereichen kommst du weiter, wenn du verstehst, wie wir Menschen ticken.

Wie kannst du deine Verkäufe erhöhen, deine Abschlüsse machen? Wenn du weisst, wie dein Gegenüber funktioniert, läuft vieles einfacher.

Motiviere deine Mitarbeiter und deine Kinder. Du willst, dass sich dein Gegenüber besonders und wichtig fühlt? Dann höre ihm aufmerksam zu und lass ihn/sie sprechen. Frage nach, greife die Punkte auf, die dein Gegenüber dir anbietet. Die meisten Menschen reden gern über sich selbst; wir alle wollen gebraucht werden und uns wichtig fühlen. Wir wünschen uns, verstanden und ernst genommen zu werden. Diese Tatsache kannst du dir zunutze machen. Mehr zu diesem Thema vermittele ich dir in meinem Kurs *Edelsteinzeichen-Menschen* verstehen.

Entwickle Führungsqualitäten

Lass dich nicht gehen. Überdenke deine Sätze. Vermeide Sätze wie „Ich fühle mich heute wertlos“ oder „Ich glaube nicht, dass mein Vorhaben funktioniert.“ Für solche gedanklichen Abwege wirst du nicht bezahlt, sie helfen dir nicht weiter und bringen weder dir noch deinem Umfeld etwas.

Die Regel vom Wert heisst: Arbeite härter an dir selbst, anstatt die anderen verändern zu wollen. Folge dieser Regel und dein Erfolg macht sich auf den Weg. Geld und Reichtum wachsen nicht auf Bäumen; Geld fliesst dir durch andere Menschen zu. Wenn du eine Win-Win-Situation generierst, werden deine Mitmenschen es lieben, dich zu bezahlen – für dein Produkt, deinen Service oder deine Fähigkeiten.

Gesetz #4 – Säen und Ernten

Dieses Gesetz vom Säen und Ernten kann **für** dich oder **gegen** dich arbeiten. Daher solltest du achtsam mit ihm umgehen und genau wahrnehmen, was du säst.

Wie ist das gemeint? Wenn du beispielsweise beginnst, Schulden zu machen, werden wahrscheinlich noch mehr Schulden in dein Leben kommen. Egal, ob wir etwas Positives oder Negatives aussäen – es kommt auf uns zurück.

Überlege dir deshalb genau, was du mit deinem Geld anfängst und für was du es einsetzt. Gib es sinnvoll aus und du wirst ernten und Früchte davon tragen. Stell dir vor, dass du die Wahl hast, entweder in ein Buch zu investieren, das dich fachlich weiterbringt, oder dein Geld in neue Schuhe zu stecken – was gibt dir auf lange Sicht mehr zurück? Gib dein Geld nicht sinnlos für Konsumgüter aus. Übernimm Verantwortung für dein Geld, deine Taten und deine Reaktionen. Gib einen Teil deines Geldes an Bedürftige weiter und tue Gutes für andere – dann wirst du Gutes zurückerhalten. Dieses alte Sprichwort stammt aus der Bibel, hast du dies gewusst?

Gesetz #5 – dein Verlangen

Warum liest du dieses Buch? Wenn es den Titel *Erfolgreich Fussball spielen* tragen würde, hättest du dann Interesse, es zu lesen? Vermutlich nicht, weil dein inneres Verlangen nicht auf Fussball ausgerichtet ist.

Wahrscheinlich spricht dich der Titel an, weil du dir ein glückliches, erfülltes und ausgeglichenes Leben wünschst. Vielleicht möchtest du dein Einkommen erhöhen und dennoch genug Zeit für dein Privatleben übrig haben. Wenn du deine Vorstellung siehst und fühlst, wird sie eintreffen.

Viele Leute denken, sie seien nicht für Erfolg gemacht. Ich frage dich: Wo wärst du jetzt, wenn dein Umfeld immer an dich geglaubt hätte? Wenn man dir ausnahmslos gesagt hätte „Ja, das schaffst du“? Wie oft hören wir Sätze wie „Du bist nicht gut genug dafür“, „Um so etwas auf die Beine zu stellen, hättest du studieren müssen, so geht das nicht“ oder „Funktioniert das überhaupt?“

Wir alle haben ein inneres Verlangen und wir sind gemacht für dieses Schicksal. Ein Vogel ist gemacht zum Fliegen, ein Fisch zum Schwimmen, wir Menschen sind für den Erfolg gemacht. Jedes Kind hat das Gefühl, die innere Vorstellung, dass es erfolgreich sein kann. Kinder hinterfragen nicht, sie nehmen mit dem Herzen wahr.

Wir alle sind mit diesen drei Gaben geboren, die wir als Geschenk mit auf den Weg bekommen haben:

Enthusiasmus

Wir alle besitzen Enthusiasmus. Vielleicht fühlst du ihn in deiner gegenwärtigen Lebenslage nicht, aber er ist da. Jedes Kind ist von Natur aus voller Begeisterung. Auch du warst einmal so. Enthusiasmus gibt uns Hoffnung, macht uns stark und attraktiver für andere Menschen.

Kinder sind unglaublich begeisterungsfähig. Als Erwachsene sollten wir das beibehalten, denn genau das führt uns zum Erfolg. Wenn wir wissens- und lebhungrig sind, probieren wir vieles aus, setzen uns mit unzähligen Dingen auseinander. Als Kinder gingen wir regelmässig Risiko und Abenteuer ein, ohne uns Gedanken um die Folgen zu machen. Diese Unbeschwertheit, das Vertrauen, dass uns Gutes zuteil wird, brauchen wir, um erfolgreich zu sein.

Das erreichen wir nur, indem wir uns trauen. Indem wir ausprobieren und feststellen, dass unser Vorhaben funktioniert. Viele Erwachsene wechseln im Laufe ihres Lebens von Abenteuerlust zu Sicherheit. Ihr Leitgedanke lautet häufig: „Es darf nichts passieren, alles muss abgesichert sein.“

Das ist nicht unsere menschliche Natur. Wir Menschen sehnen uns nach Erfolg, Lob und Anerkennung. Danach, vorwärts zu streben und uns weiterzuentwickeln. Daher mein Appell: Sei mutig und enthusiastisch. Probiere Neues aus und entdecke die Leichtigkeit deiner Kindheit wieder.

Ausdauer

Wenn du etwas erreichen willst, brauchst du zwangsläufig Ausdauer, unabhängig davon, in welchem Bereich du Erfolg haben möchtest. Willst du abnehmen, brauchst du Ausdauer; willst du eine glückliche Ehe führen, brauchst du Ausdauer; willst du finanziell unabhängig sein, brauchst du Ausdauer. In allem, in dem du wirklich gut sein möchtest, brauchst du Ausdauer.

Kinder haben von Geburt an meist eine unerschöpfliche Ausdauer. Wie oft fallen sie hin und stehen wieder auf, um sofort weiter zu toben? Wie oft fragen sie nach, ob sie die Schokolade oder das besagte Spielzeug bekommen können?

Kinder haben eine unglaubliche Ausdauer, wenn sie etwas wirklich wollen. Sie geben niemals vorschnell auf und lassen sich in ihrer Ausdauer selbst dann nicht beeinträchtigen, wenn es mal etwas länger dauert.

Wie verhält es sich mit deiner Ausdauer? Wenn wir beginnen, passiv zu werden, uns zum Beispiel permanent TV-Sendungen anschauen oder uns anderweitig unterhalten lassen, bewegen wir uns in die falsche Richtung.

Wir sind dafür gemacht, etwas zu bewegen, Risiken einzugehen und etwas auf die Beine zu stellen. Halte an deinen Zielen fest, es lohnt sich!

Glaube

Ohne dieser letzten Gabe, dem Glauben, ist es unmöglich, erfolgreich zu sein. Erinnerung dich daran, woran du als Kind geglaubt hast – Dinge, die aus erwachsener Sicht gar nicht möglich sein konnten. Du hast daran geglaubt, dass der Osterhase durch den Garten hüpfte und die bunten Eier versteckt, daran, dass der Nikolaus am Weihnachtsabend mit dem Schlitten kommt und die Geschenke bringt. Du hast gar nicht hinterfragt, ob oder wie diese Dinge möglich sind – du hast nur an sie geglaubt und das hat dich in eine positive Stimmung versetzt.

Um deine Wünsche umzusetzen, musst du an sie glauben können. Du wurdest mit dem Enthusiasmus und der Ausdauer geboren, die Dinge erreichen zu können, die du dir wünschst. Beides brauchst du, wenn du in deinem Privatleben, im beruflichen Bereich oder in finanzieller Hinsicht Erfolg haben möchtest. Wir wurden mit dem Geschenk geboren, über den Dingen zu stehen und es neu zu probieren, sollte einmal etwas schiefgehen. Als Kind hast du daran geglaubt, dass du es schaffen wirst – egal wie lange es dauern mag. Das hat dir die Kraft gegeben, deine Vorhaben Wirklichkeit werden zu lassen.

Über 90 % der Menschen sagen Sätze wie „Ach, ich habe es einmal versucht, es hat nicht funktioniert, ich lasse es lieber.“ Dieses Denken bringt dich nicht weiter. Derartige Gedanken und Überzeugungen führen ins Nichts und unterstützen dich nicht dabei, erfolgreich zu sein.

Aktiviere diese drei Gaben. Du wurdest von Geburt an mit ihnen ausgestattet. Lass deine Zweifel los, übe dich täglich im Loslassen. Gehe mit einer positiven

Grundeinstellung deinen Alltag an. Du wirst bemerken, wie sich alles verändert und dass das Gute seinen Weg zu dir findet.

Gesetz # 6 – sei lernbereit

Überall um dich herum gibt es Menschen, die in einem Bereich erfolgreich sind. Suche dir bewusst Personen aus, die du toll findest und die ein Vorbild für dich sein können. Umgib dich mit diesen Menschen – von ihnen kannst du lernen. Hierbei gilt stets: Achte darauf, dass deine Vorbilder nicht nur grosse Reden schwingen, sondern tatsächlich Erfolge vorzuweisen haben.

Schaue auf die Taten, nicht auf die Worte.

- Gib nicht den anderen die Schuld.
- Gib nicht der Wirtschaft die Schuld.
- Sag keine Sätze wie: „Ich habe mir gedacht, dass es so kommt!“
- Vermeide Gedanken wie „Was, wenn ich das Falsche tue?“
- Akzeptiere die Dinge nicht einfach, nur weil sie gerade so sind. Wenn du etwas nicht willst, ändere es.
- Vermeide negative Sätze wie „Ach, diese Leute wollen bloss etwas Besseres sein.“

Im Laufe unseres Erwachsenen-Daseins werden unsere Gaben und Fähigkeiten wie Enthusiasmus, Ausdauer, Abenteuer und Vertrauen häufig zerstört. Irgendwann versuchen wir permanent, unser Selbstbewusstsein zu schützen und der Mut verlässt uns. Meistens leiden wir sehr darunter.

Viele Menschen verspüren den Drang, wieder aus sich herauszugehen, wieder zu sagen, was sie denken und was sie wirklich wollen. Doch oftmals wissen sie nicht mehr, wie sie zu ihren Wurzeln zurückfinden sollen.

Unterstütze andere Menschen, sei eine positive Quelle. Mache sie nicht kaputt. Ehre und respektiere deine Mitmenschen. Lass dich von ihnen inspirieren und werde selbst zu einer Inspiration für sie. Je näher du deinen Ursprüngen kommst, desto mehr findest du zu deiner eigentlichen Bestimmung und damit zum Erfolg.

Gesetz # 7 – Vergeben und Verzeihen

Um im Leben vorwärts zu kommen, musst du verzeihen können. Wenn du niemandem vertraust, steht das deinem Erfolg im Weg. Vielmehr noch: Es wird dich daran hindern, erfolgreich zu sein. Vergib dir selbst und deinen Mitmenschen. Übe dies täglich, Gelegenheiten finden sich genug. Züchte keinen Groll in dir, sei nicht nachtragend. Nichts davon bringt dich auf deinem Weg weiter. Negative Gefühle wie Wut, Hass, Zorn und Ärger nehmen dir kostbare Zeit, in der du produktiv sein und aktiv an deinem persönlichen Erfolg arbeiten kannst.

Ehre und respektiere andere Menschen. Verhalte dich respekt- und rücksichtsvoll und begegne deinen Mitmenschen mit Achtung. Denke und rede nicht negativ über sie. Es ist ihr Leben. Achte auf deines.

Gesetz #8 – ziehe das Erfolgreiche magnetisch an

90 % der Menschen warten auf die perfekten Umstände, um ein Vorhaben in die Tat umzusetzen. Wir müssen die Dinge selbst anpacken, sie eigenhändig ins Rollen bringen. Wir können nicht den anderen die Schuld dafür geben, dass wir stagnieren.

Dasselbe gilt auch bei Menschen. Wir wissen, dass wir die anderen nicht ändern können. Das einzige, was wir wirklich ändern können, ist wie wir damit umgehen. Wie wir darauf reagieren .

Gehe mit den Kleinigkeiten achtsam um und die grossen Dinge werden folgen. Achte auf die Art, wie du deine Mitmenschen behandelst und auf Ereignisse reagierst. Beginne mit dem Säen und du wirst bald darauf ernten.

Mehr dazu erfährst du im Kapitel *Nutze deine Anziehungskraft*.

Gesetz #9 – setze deinen Schwerpunkt, deinen Fokus

Mit welchen Tätigkeiten verbringst du vorrangig deine Zeit? Wo liegt dein Mittelpunkt im Leben?

Wünschst du dir eine harmonische Familie, arbeitest jedoch 60 Stunden in der Woche? Das wird nicht funktionieren. Konzentriere dich auf das, was dir wichtig ist, damit es gelingen kann. Beginne, deine Arbeit zu delegieren, gib Aufgaben ab und erledige nicht alles selbst.

Nur zu arbeiten, um viel Geld zu besitzen, bringt dich nicht weiter. Mit dieser Einstellung wirst du sehr wahrscheinlich krank oder erschaffst anderweitige Nachteile.

Frage dich stattdessen: Kann ich es schaffen, nur 20 Stunden in der Woche zu arbeiten und das Gleiche zu erreichen? Was benötige ich, um diese Idee umzusetzen? Wenn ich am Tag nur zwei Stunden arbeite, welche Aktivität bringt mich dann an mein Ziel?

Fokussiere dich auf etwas und du wirst gut darin sein. Auf diese Weise produzierst du Resultate.

Wo liegt dein Fokus heute? Nimmst du Telefongespräche persönlich entgegen? Schreibst du? Nutzt du Facebook? Tweets? Suchst du im Internet? Verschickst du witzige Fotos an Freunde? Wenn du das alles gleichzeitig erledigst, kannst du dich nicht auf etwas Einzelnes konzentrieren. Du bist nicht fokussiert.

Fokussiere dich auf das, was vor dir liegt. Machst du gerade Hausaufgaben mit deinen Kindern, konzentriere dich auf die Hausaufgaben und mach nicht parallel etwas anderes. Halte dir vor Augen: Du willst auch nicht, dass sich dein Kind parallel zu den Hausaufgaben noch mit einem Spielzeug beschäftigt.

Oftmals läuft nicht automatisch alles rund. Wir sind nicht einfach Mutter, Hausfrau, Unternehmerin und Ehefrau. Diese verschiedenen Rollen miteinander zu vereinbaren, ist schwierig. Deshalb müssen wir aktiv daran arbeiten. Wir müssen unseren Fokus setzen und definieren, wer wir sein und wie wir gewisse Dinge handhaben möchten.

Ich wollte lange Zeit alles gleichzeitig. Ich wollte eine fürsorgliche Mutter, eine gute Hausfrau, eine erfolgreiche Geschäftsfrau sein. Das raubte mir zunehmend meine Energie. Ich stellte irgendwann fest, dass es so nicht funktioniert und ich etwas ändern muss. Ich musste Zeiten oder Tage definieren, damit alle in der Familie wussten, wo an welchem Tag mein Fokus liegen würde. Ein Sportler, der gerade an einem Wettkampf teilnimmt, denkt nicht parallel an das, was er am Abend kochen wird. Er ist zu 100 % auf den Wettkampf fokussiert, auf das, was vor ihm liegt.

Erinnere dich an die Lupe und das Licht. Wenn wir Licht mithilfe einer Lupe bündeln und richtig fokussieren, beginnt ein Papier zu brennen. Halten wir die Lupe nicht genau in das Licht, funktioniert das Ganze nicht. Ähnlich verhält es sich mit uns und unseren Vorhaben. Ohne einen Fokus werden wir nicht erfolgreich sein.

Gesetz # 10 – Entscheidung und Aktion

Grundsätzlich gilt: Entscheide dich. Nichts raubt dir mehr Energie und Kraft, als Dinge, die du vor dich herschiebst. Kommt ein Problem auf dich zu? Überlege. Mach dir schriftliche Notizen und triff eine Entscheidung.

Wenn du dich entschieden hast, beginne mit dem Umsetzen deiner Lösungsstrategie. Wenn du den Stein ins Rollen gebracht hast, wird er rollen. Du musst ihm jedoch selbst den Schwung geben. Meistens ist es der erste Schritt, der uns ängstigt. Sobald wir diesen geschafft haben, empfinden wir die anderen als einfach.

Entscheide dich für etwas und folge deiner Entscheidung. Bleib bei dem, wofür du dich entschieden hast und gib nicht auf. Lass Entschuldigungen und Ausreden nicht gelten.

Mache mehr aus dem, was vor dir liegt und beginne nicht woanders neu. Zeige, was du erreichen kannst, mit dem was vor dir liegt.

Es gibt Leute, die sagen: „Wenn ich erst mal reich bin, spende ich Geld!“ Das Wichtigste auf dem Weg zum Erfolg ist jedoch, bereits jetzt so zu leben, als wärst du schon erfolgreich.

Investiere jetzt in dich oder in dein Geschäft, gib Geld und Hilfe weiter. Mache jetzt aus deiner Situation das Beste. Suche nicht zuerst den richtigen Job in der Annahme, dass du danach glücklich wirst. Wahrscheinlich wird es so nicht laufen. Wenn du im Jetzt nichts Schönes findest, wirst du es später auch nicht finden.

Schätze das, was du jetzt hast. Sei dankbar für das, was du in deinem Leben bereits vorfindest und mach dir bewusst, was du schon alles in deinem Leben erreicht hast.

Achte auf dein Zuhause; behandle es so, als wäre es deine Traumvilla. Im Kleinen beginnt das Grosse. Wenn du das Kleine nicht bewerkstelligen kannst, wie solltest du das Grosse bewältigen?

Wachse in dir selber und du wirst mit allem anderen wachsen.

Gesetz # 11 – Ehre und Respekt

Andere Menschen zu respektieren, bedeutet nicht, zu Fremden hinzugehen und sie zu umarmen oder ausnahmslos nett zu sein. Wir achten andere Menschen, indem wir Kontakt zu ihnen herstellen, sie respektieren und akzeptieren.

Vermeide negatives Denken gegenüber anderen und halte dir vor Augen, dass der- oder diejenige seinen/ihren eigenen Weg geht, während du deinen individuellen Weg beschreitest. Schätze andere und sie bringen dir Wertschätzung entgegen. Was du aussendest, kommt immer zu dir zurück, wenn auch manchmal auf Umwegen, das heisst, nicht von derselben Person.

Das bedeutet im Umkehrschluss: Wenn dein Nachbar dich ärgert, begegne ihm dennoch mit Respekt und Freundlichkeit. Dieser Respekt wird dir auf einem anderen Weg zuteil werden, selbst wenn dein Nachbar dich nicht respektiert.

Hierbei handelt es sich um physikalische Naturgesetze. Wir könnten auch sagen „Gott sieht alles, darum tue Gutes und Gutes wird dir widerfahren.“

Respektiere alle deine Mitmenschen, nicht nur Bekannte, Freunde und Verwandte. Übe den respektvollen Umgang im Supermarkt, auf dem Bahnhof, dem Flughafen beim Bäcker usw. Sei aufmerksam und achte auf deine Mitmenschen. Nimm sie wahr, lerne sie kennen, beginne ein Gespräch mit ihnen, das du aktiv führst, anstatt auf ihre Fragen zu warten.

Das alles kannst du in nur 60 Sekunden umsetzen, zum Beispiel mit meiner FAFA-Formel, die ich dir im nächsten Kapitel vorstelle.

So nutzt du deine Anziehungskraft

Wir alle kennen Zeiten oder Tage, an denen wir uns von Problemen frustriert fühlen, die wir gerade nicht mühelos lösen können.

Schon vor vielen Jahren hat mir mein Coach Brenda diesen Rat mitgegeben: Es sind nie die Umstände Schuld. Es geht darum, wie wir mit den Umständen umgehen, ob wir sie in einen Erfolg verwandeln.

Viele Menschen warten auf die perfekten Umstände, bevor sie aktiv werden. Häufig „füttern“ Menschen die jeweiligen Umstände noch oder geben ihnen die Schuld daran, dass sie nicht vorwärts kommen. Sie vergeuden viel Zeit mit Jammern. Wenn du dich stattdessen mit dem Finden von Lösungen beschäftigst, wirst du Resultate erhalten und dein Leben verändert sich.

Orientiere dich an deinen Lösungen. Es steht und fällt damit, ob du erfolgreich bist oder dich selbst zum Scheitern verurteilst.

Im Kleinen beginnt das Grosse

Wenn du mit den kleinen Dingen achtsam umgehen kannst, folgen dir die Grossen. Bereite dich innerlich und äusserlich darauf vor: Zeige schon jetzt, dass du bereit für den Erfolg bist, indem du dein jetziges Leben im Griff hast.

Läuft bei dir alles chaotisch? Beginne abzugeben und nimm dir weniger auf einmal vor. Gehe einen Schritt zurück, bis du wieder Zeit und Kraft hast, alles fundiert zu erledigen.

Achte auf die Dinge, die schon vor dir liegen. Erledige eine Sache zuerst, bevor du dich der nächsten widmest. Vielleicht gefällt dir diese Herangehensweise nicht und du verspürst den inneren Antrieb, möglichst viel auf einmal schaffen zu wollen. Nimm dich dennoch bewusst zurück und konzentriere dich darauf, einen Schritt nach dem anderen zu machen.

Was liegt permanent bei dir herum? Was hast du bisher nicht zu Ende gebracht? Erledige diese Dinge zuerst. Um erfolgreich zu sein, müssen wir auch Aufgaben erfüllen, die uns nicht immer gefallen.

Genau diesen Schritt musst du bewältigen, um zu den 10 % der Menschen zu gehören, die erfolgreicher sind als der Rest. Viele Menschen lassen diesen Schritt weg, weil sie meinen, er sei unwichtig. In der Realität sieht es jedoch so aus: Je mehr du deine Komfortzone verlässt und dich unangenehmen Aufgaben stellst, desto mehr Spass wird